

Niederschrift

über die 10. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Ost
am Donnerstag, **04.11.2010**, 17:01 Uhr - 19:10 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Georg Balsliemke, Stefan Gottkehaskamp, Dirk Heidemeyer, Martina Klimek, Dr. Katrin Peitz, Elke von Göwels, Walter von Göwels, Thomas Werth,

von der SPD-Fraktion

Jörg Koltermann, Marion Mix, Renate Schmitz, Ludger Steinmann,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Jörn Möltgen (ab TOP 2.2, 17:45 Uhr), Renate Paschert (ab TOP 4.2, 17:15 Uhr), Meinolf Sel-
lerberg (ab TOP 4.2, 17:15 Uhr),

von der FDP-Fraktion

Kurt Moths,

von der UWG-MS

Anton Hans-Elmar Niewöhner,

von der Verwaltung

Ludger Niehoff, Franz Winter,

für die Schriftführung

Karin Groh,

für die Stenogrammaufnahme

Monika Janczak,

Es fehlten:

Robert Fraude (FDP), Jochen Zippelius (CDU)

Tagesordnung

- | | |
|---------------------------|--|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Etatberatung 2011 |
| | 2.1. Entscheidung über die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Ost |
| | 2.2. Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW zum Entwurf des Haushaltsplans 2011 sowie der Ergebnis- und Finanzplanung bis 2014 |
| | 3. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0802/2010</u>
OB | 3.1. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. Entscheidungen |
| <u>V/0727/2010</u>
I | 4.1. Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk X St. Mauritiz |
| <u>V/0602/2010</u>
V | 4.2. Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Ost
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011 |
| | 5. Anhörungen |
| <u>V/0547/2010</u>
III | 5.1. Verbesserungen an Haltestellen - Förderprogramme 2011 |
| | 6. Berichte |
| | 6.1. Baustellenmanagement / Information über aktuelle Baustellen im Stadtbezirk Münster-Ost |
| <u>V/0713/2010</u>
II | 6.2. Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2011 im Stadtbezirk Münster-Ost, geplante Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen
- Bericht - |
| <u>V/0735/2010</u>
III | 6.3. Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch vom 22.09.2010 über die Zuschussmaßnahmen nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Straßen- und Radwegebaus ab 2011 |

7. Anträge

- 7.1. Anträge der Astrid-Lindgren Schule Gelmer
- 7.2. Antrag des Fördervereins Münster-Ost e. V.
- 7.3. Antrag des Eintracht Münster e. V.

8. Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen**9. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge****10. Verschiedenes**

Frau **Klimek** eröffnete die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Ost um 17:01 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Sie begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung, die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung und der Presse.

Sie gratulierte Herrn Moths, Frau Janczak, Frau von Göwels, Herrn Rickfelder und Frau Klimek nachträglich zum Geburtstag.

Frau **Groh** beantragte, den Punkt 4.2 der Tagesordnung -V/0602/2010 „Sanierung von Spielplätzen in Stadtbezirk Münster-Ost - Festlegung der Reihenfolge -; Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011“ vor Punkt 2 –Etatberatung 2011- zu beraten. Hierzu bestand Einvernehmen.

Punkt 1 der Tagesordnung**Eingänge und Mitteilungen**

Frau **Klimek** teilte Folgendes mit:

- Am 17.09.2010 nahm sie an der Einweihung des Trainingsrasenplatzes bei Eintracht Münster teil.
- Am 21.09.2010 besuchte sie anlässlich der Bürgersprechstunde in Gelmer die Demenzgruppe, die sich regelmäßig in den Räumlichkeiten der Mehrzweckhalle trifft.
- Am 23.09.2010 fand in der Bezirksverwaltung das Planungsgespräch zwischen der Bezirksbürgermeisterin und dem Stadtdirektor Herrn Schultheiß, den Herren Adams, Schowe, Thielen und Winter sowie Frau Groh statt. Themen waren u.a. die Auswirkungen des DEK-Ausbaus im Stadtbezirk, die Weiterentwicklung des Gewerbegebiets Gildenstraße, die mögliche Verlagerung des Sportzentrums Handorf und die weitere Nutzung des frei werdenden Geländes, Verlagerung und Neubau der Feuerwache Handorf, allgemeine Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, Beleuchtung von Fußgängerbrücken im Bereich Mauritz-Ost sowie der Ausbau von Fuß-/Radwegen im Bereich Gelmer – Schifffahrter Damm.
- Am 24.09.2010 nahm sie an der offiziellen Eröffnung der Schulbücherei „Leos Bücherburg“ in der Margaretenschule teil.

- Am 08.10.2010 nahm sie am Übergabeappell in der Lützow-Kaserne teil. Herr Oberstleutnant Heinemann gab die Führung der Heeresunteroffiziersschule an Herrn Oberstleutnant Arzbach ab.
- Am 12.10.2010 fand unter Leitung des neuen Kommandeurs ein Festakt zum Tag der deutschen Einheit in der Kaserne statt. Hier nahm sie ebenfalls teil.
- Am 13.10.2010 fand auf Wunsch einiger Gelmeraner Bürger ein Ortstermin wegen des Ausbaus des Reitwegenetzes in Gelmer statt. Es gab Fragen, Anregungen und Vorbehalte gegen die Planungen. In Abstimmung mit dem Amt für Grünflächen und Umweltschutz werden die Einwendungen und Anregungen geprüft.
- Die Einladungen zum Volkstrauertag am Sonntag, 14. November, wurden allen Mitgliedern sowie den Vereinen und Einrichtungen in Handorf übersandt. Der Festakt beginne um 10:30 Uhr mit einem Schweigemarsch zum Handorfer Ehrenmal. Die Handorfer Vereine wurden gebeten, eine Fahnenabordnung zu stellen. Der Landtagsabgeordnete Josef Rickfelder werde in diesem Jahr die Ansprache halten. Musikalisch begleitet werde das Programm vom Spielmannszug „In Treue Fest“, dem Männergesangsverein "Cäcilia" von 1887 und dem Trompeter Roger Meads. Eine Delegation der Bundeswehr und Mitglieder der Bezirksvertretung werden Kränze niederlegen.
- Am Freitag, 12.11.2010 um 16.00 Uhr wurde zu einer Gedenkfeier am Ehrenfriedhof im Übungsgelände Handorf-Dorbaum eingeladen.

Frau **Groh** gab Folgendes bekannt:

- Der Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft habe in seiner letzten Sitzung am 28.10.2010 die Vorlage V/0325/2010 „Hobbeltstraße - Radverkehr und Lärmschutz - Anregung der CDU-Fraktion vom 03.06.2009 (A-O/0021/2009)“ - Stichwort Fahrradschutzstreifen - mehrheitlich abgelehnt.
- Der Sitzungs-Terminplan 2011 wurde allen Mitgliedern der Bezirksvertretung übersandt. Zu beachten sei, dass der 06. Juli auf einen Mittwoch fällt.
- Das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung nahm ausführlich Stellung zum Parkraumkonzept für Handorf mit dem Konzept für eine Bootsverladestation. Die Stellungnahme vom 07.09.2010 wurde allen Mitgliedern übersandt.
- Eine Kostenaufstellung mit Abrechnung einzelner Maßnahmen über die von der BV bereit gestellten Mittel für die Spielplatzsanierung für das Jahr 2010 wurde allen Mitgliedern übersandt.
- Alle Mitglieder erhielten nachrichtlich die Berichtsvorlage V/0671/2010 „Bürgerumfrage 2010: Ergebnisse der Fragenkomplexe „Einsparmöglichkeiten und Mehreinnahmen“, „Ziele der Stadtentwicklung“. Diese Vorlage sei grundsätzlich nicht für die Beratung in den Bezirksvertretungen vorgesehen. Bei Interesse werde die Verwaltung die Inhalte der Bezirksvertretung gern vorstellen.
- Die Aktion „Sauberes Münster“ werde im nächsten Jahr vom 8. – 14. April stattfinden. Anmeldeschluss für Gruppen sei der 11.03.2011.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/0602/2010**

**Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster- Ost
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2011**

Herr **Gottkehaskamp** beantragte, nur die unter 1 - 3 aufgeführten Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von 37.000,- Euro im Jahr 2011 umzusetzen und die unter 4 und 5 aufgeführten Maßnahmen zurückzustellen.

Dieser Antrag wurde mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS), 4 Gegenstimmen (SPD) und 2 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) so beschlossen.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) und 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) die Annahme des Beschlussvorschlages in folgender geänderten Fassung:

„1. Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtbezirk Münster Ost für das Jahr 2011 und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	Geschätzte Baukosten
Nachrichtlich		Sanierungen im Haushaltsjahr 2010		
	27 103 27 706 27 708 27 601	SP Margaretenschule SP Diekbree SP Tomkotten SP Westerheide (Ballspielplatz)		
Entscheidung		Rangfolge für Sanierungen Hh-jahr 2011		
1	27 708	SP Tomkotten	5 (K)	20.000,- €
2	27 108	SP Hans- Bredow- Weg	4 (-)	9.000,- €
3	27 602	SP Winkelheide	4 (-)	8.000,- €
4	27 710	SP Drei Eichen Nord	1 (-)	5.500,- €
5	27 108	SP Hans- Bredow- Weg	4 (-)	15.000,- €

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2011 und Folgejahre unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2011 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung 2010 - 2014 steht.

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es sich bei den geschätzten Kosten um reine Baukosten in der Qualität einer Kostenvorschau handelt.

4. Der Bericht zu den Sanierungsmaßnahmen 2010 wird zur Kenntnis genommen.“

Punkt 2 der Tagesordnung**Etatberatung 2011****Punkt 2.1 der Tagesordnung****Entscheidung über die Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Ost**

Grundlage der Beratung waren die Anträge der Fraktionen der CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP und des Mitglieds der UWG-MS (Zusammenstellung in Anlage 1).

Nach Diskussion beschloss die Bezirksvertretung Ost mehrheitlich, die frei verfügbaren Haushaltsmittel der Produktgruppe 0101, Bezirksvertretungen, in Höhe von 74.910,00 Euro wie folgt aufzuteilen:

Verwendungszweck <i>Quelle im Haushaltsplan</i>	Betrag	Abstimmungsergebnis
konsumtiver Bereich (Teilergebnisplan PG 0101)		
13 <i>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</i> 529000 Sonstige Sach- und Dienstleistungen Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	7.000,-	15 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) 1 Enthaltung (UWG-MS)
522200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen Bauk. Str. kl. VB-Maßnahmen/Tempo 30 im Bezirk Ost	6.910,-	9 Für-Stimmen (CDU, FDP) 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) 1 Enthaltung (UWG-MS)
15 <i>Transferaufwendungen</i> 530800 Zuschüsse an übrige Bereiche für laufende Zwecke Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Ost	10.000,-	9 Für-Stimmen (CDU, FDP) 7 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS)
Zuschüsse für Kommunikation und Begegnung	1.500,-	15 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) 1 Gegenstimme (UWG-MS)
Projektförderung im Stadtbezirk Ost (z.B. Schule und Sport)	10.000,-	9 Für-Stimmen (CDU, FDP) 7 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS)

Kontakte zu Bundeswehreinheiten	500,-	14 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) 2 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
Zuschuss Stadtteilmarketing	500,-	10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
16 sonst. ordentl. Aufwendungen 542500 Öffentlichkeitsarbeit Repräsentationsmittel d. BBM	1.500,-	15 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) 1 Gegenstimme (UWG-MS)
investiver Bereich (Teilfinanzplan)		
Produktgruppe 1301 Grün- und Freiflächen Finanzstelle 67131301017300 Bauk. Sanierung von Kinderspielflächen Bezirk Ost	37.000,-	10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS) 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL)
Gesamtsumme	74.910,-	

Davon abweichende Anträge wurden mehrheitlich abgelehnt.

Die vorgenannte Aufteilung des Gesamtbudgets der Bezirksvertretung Münster-Ost wurde so- dann insgesamt mit 9 Für-Stimmen (CDU, FDP) und 7 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) beschlossen.

Für den Fall, dass der Rat der Stadt Münster den Gesamthaushalt pauschal um 5% kürzt, be- schloss die Bezirksvertretung Ost mit 10 Für-Stimmen (CDU, FDP, UWG-MS), 3 Gegenstim- men (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 3 Enthaltungen (SPD), diese Kürzung ausschließ- lich im konsumtiven Bereich (Ergebnisplan) umzusetzen.

Abschließend wurden die Seiten 301 bis 321 im Entwurf des Haushaltsplans mit 9 Für-Stimmen (CDU, FDP), 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) und 1 Enthaltung (UWG- MS) beschlossen.

Punkt 2.2 der Tagesordnung

Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NW zum Entwurf des Haushaltsplans 2011 sowie der Ergebnis- und Finanzplanung bis 2014

Herr **Moths** brachte für die FDP-Fraktion Anträge ein (Anlagen 2-8) und begründete diese.

Herr **Möltgen** beantragte, über die Anträge sowie über den Haushaltsentwurf, in dessen Zu- sammenhang sie zu beraten seien, erst in der nächsten Sitzung am 25.11.2010 zu entscheiden.

Dieser Antrag wurde bei 1 Gegen-Stimme (FDP) mit 16 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) angenommen.

Damit wurden die Beratung der Anträge der FDP sowie die Anhörung zum Entwurf des Haushaltsplans 2011 und der Ergebnis- und Finanzplanung bis 2014 bis zur nächsten Sitzung am 25.11.2010 vertagt.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0802/2010	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0727/2010	Wiederwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk X St. Mauritz
---	--

Die Bezirksvertretung beschloss mit 16 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 1 Enthaltung (UWG-MS) die Annahme des Beschlussvorschlages:

„I. Sachentscheidung:

Als stellvertretende Schiedsperson für den Bezirk X Münster – St. Mauritz wird wiedergewählt

Herr Erhard Rettig
geboren am 09.02.1949
wohnhaft Wittninkheide 8 in 48157 Münster

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Kosten und Folgekosten entstehen.“

Punkt 5 der Tagesordnung	Anhörungen
---------------------------------	-------------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0547/2010	Verbesserungen an Haltestellen - Förderprogramme 2011
---	--

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Ausschuss für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Den Haltestellenstandorten zum Förderprogramm „Verbesserungen an Haltestellen 2011“ nach dem ÖPNVG §11 wird auf der Grundlage der Prioritätenliste (Ifd. Nr. 1-6) vom 08.09.2010 zugestimmt.

2. Den Haltestellenstandorten zum Förderprogramm „Barrierefreie Bushaltestellen 2011“ nach dem ÖPNVG § 12 (Förderung durch NWL) wird auf der Grundlage der Prioritätenliste (lfd. Nr. 7 – 11) vom 08.09.2010 zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Förderanträge fristgerecht einzureichen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Verkehrsflächen und - anlagen			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemei- ne Umlagen	2011	320.000	
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011	400.000	
Saldo:				80.000	

Die Maßnahmen sind zu 80 % förderfähig, die Höhe der Kostenerstattung durch das Land beträgt 320.000,00 €.

Im Rahmen der Konsolidierung hat das Tiefbauamt Einsparungen in Höhe von 300.000 € vorgeschlagen. Die für das Jahr 2011 vorgesehenen Umbauprogramme („Verbesserungen an Haltestellen“ und „Zusatzprogramm Barrierefreie Bushaltestellen“) sind auf den reduzierten Ansatz von 400.000 € ausgerichtet.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahmen unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch das Land und des Eigenanteils der Stadt durch den Rat im Rahmen der Haushaltsatzung 2011 stehen.“

Punkt 6 der Tagesordnung

Berichte

Punkt 6.1 der Tagesordnung

Baustellenmanagement / Information über aktuelle Baustellen im Stadtbezirk Münster-Ost

Herr **Balsliemke** erläuterte zunächst sein Anliegen, insbesondere über die inzwischen abgeschlossene Baumaßnahme an der Sudmühlenstraße und die verkehrlichen Auswirkungen auf den Ortsteil Mariendorf Näheres zu erfahren.

Herr **Niehoff** beantwortete daraufhin mehrere Fragen und erläuterte im Weiteren das Baustellenmanagement des Tiefbauamtes. Als Ansprechpartner in allen Fragen rund um Baustellen im Stadtgebiet ist er erreichbar unter der Telefonnummer 4 92-66 66.

Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0713/2010

Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2011 im Stadtbezirk Münster-Ost, geplante Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen - Bericht -

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0735/2010**

**Ergebnisbericht zum Einplanungsgespräch vom
22.09.2010 über die Zuschussmaßnahmen nach
den Richtlinien zur Förderung des kommunalen
Straßen- und Radwegebaus ab 2011**

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 7 der Tagesordnung

Anträge

Punkt 7.1 der Tagesordnung

Anträge der Astrid-Lindgren Schule Gelmer

1. Antrag Sachbücherei und Schülerfirma (Anlage 9)

Frau **Klimek** schlug vor, den Antrag zu schieben und zunächst weitere Sachinformationen einzufordern. So solle die Schule ein Konzept für die Einrichtung einer Sachbücherei mit detaillierten Zahlen vorlegen. Darüber hinaus solle das Fachamt zum Antrag Stellung nehmen, insbesondere inwieweit es rechtlich möglich ist, eine Schülerfirma zu gründen.

Herr **Möltgen** regte in diesem Zusammenhang an, bei der Vergabe von Zuschüssen für Projekte an Schulen neue Kriterien wie zum Beispiel die Auslobung eines Wettbewerbs anzulegen.

Es bestand Einvernehmen, den Antrag bis zur Vorlage einer Stellungnahme des Schulamtes sowie eines Konzepts der Schule zu schieben.

2. Antrag Kinderkonzertprojekt (Anlage 10)

Der Antrag der Astrid Lindgren-Schule Gelmer, das Kinder-Konzert-Projekt mit 250,00 € zu unterstützen, wurde einstimmig beschlossen.

Punkt 7.2 der Tagesordnung

Antrag des Fördervereins Münster-Ost e. V.

Beratungsgrundlage war der Antrag des Fördervereins Münster-Ost vom 19.10.2010 (Anlage 11).

Herr **Gottkehaskamp** beantragte, den Förderverein Münster-Ost mit einem Betrag von 500,00 € zu unterstützen mit der Auflage, nach Abschluss der Veranstaltungen einen Rechenschaftsbericht vorlegen zu lassen.

Dieser Antrag wurde mit 16 Für-Stimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, FDP) bei 1 Gegenstimme (UWG-MS) beschlossen.

Punkt 7.3 der Tagesordnung

Antrag des Eintracht Münster e. V.

Beratungsgrundlage war der Antrag des Eintracht Münster e.V. vom 30.09.2010 (Anlage 12).

Herr **Balsliemke** brachte für die CDU-Fraktion folgenden Antrag ein:

„Die BV-Ost möge beschließen:

- 1) Dem SV Eintracht wird die Schutzhütte „Heidehof“ kostenfrei zur Verfügung gestellt. Diese Schutzhütte an der Mariendorfer Straße, Haltestelle Heidehof, wird von Vereinskraften demontiert und auf dem Vereinsgelände aufgebaut.

- 2) Für die Installation der Blitzschutzeinrichtung stellt die BV-Ost 500,00 € aus dem Sachkonto 530800 zur Verfügung.
- 3) Auf dem alten Standort der Schutzhütte am Heidehof wird aus städtischen Beständen eine Buswartehalle aufgebaut.“

Nach ausführlicher Diskussion wurde über den Antrag ziffernweise abgestimmt.

Ziffer 1 wurde mit 14 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) beschlossen.

Ziffer 2 wurde mit 11 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS) bei 6 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) beschlossen.

Zu Ziffer 3 beantragte Herr **Möltgen**, im Vorfeld von der Verwaltung die Kosten der Maßnahme ermitteln zu lassen. Dieser Antrag wurde mit 7 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) bei 9 Gegenstimmen (CDU, FDP, UWG-MS) abgelehnt.

Herr **Koltermann** beantragte, den Text zu Ziffer 3 des Antrages wie folgt zu ändern:
„Die Verwaltung wird gebeten, auf dem alten Standort der Schutzhütte am Heidehof aus städtischen Beständen eine Buswartehalle aufzubauen.“

Dieser Antrag wurde mit 11 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP, UWG-MS), 3 Gegenstimmen (SPD) und 3 Enthaltungen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) beschlossen.

Die Bezirksvertretung beschloss somit mehrheitlich:

- 1) Dem SV Eintracht wird die Schutzhütte „Heidehof“ kostenfrei zur Verfügung gestellt. Diese Schutzhütte an der Mariendorfer Straße, Haltestelle Heidehof, wird von Vereinskraften demontiert und auf dem Vereinsgelände aufgebaut.
- 2) Für die Installation der Blitzschutzeinrichtung stellt die BV-Ost 500,00 € aus dem Sachkonto 530800 zur Verfügung.
- 3) Die Verwaltung wird gebeten, auf dem alten Standort der Schutzhütte am Heidehof aus städtischen Beständen eine Buswartehalle aufzubauen.“

Punkt 8 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anfragen von Mitgliedern der Bezirksvertretung und Abgabe neuer Anfragen
---------------------------------	---

Es lagen keine Stellungnahmen der Verwaltung zu Anfragen vor.
Neue Anfragen wurden nicht eingebracht.

Punkt 9 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen der Bezirksvertretung/von Mitgliedern und Abgabe neuer Anregungen/Anträge
---------------------------------	---

Frau **Groh** gab folgende Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen und Anträgen bekannt:

- Zur **Anregung Nr. A-O/0015/2010** der CDU-Fraktion vom 09.09.2010 „Lieferverkehr auf der Straße „Zur Eckernheide““ lag die Stellungnahme des Ordnungsamtes vor.

Neue Anregungen/Anträge wurden nicht eingebracht.

Punkt 10 der Tagesordnung**Verschiedenes**

Herr **Steinmann** fragte nach dem Bearbeitungsstand des Prüfauftrages Nr. A-O/0011/2010 „Verbreiterung des Geh- und Radweges auf der Dorbaumstraße von Wersedaibe bis Einfahrt Hof zur Linde“.

Herr **Werth** regte an, das mobile Dialogdisplay an der Mariendorfer Straße und auf der Dorbaumstraße aufstellen zu lassen. Frau **Groh** teilte mit, dass das Ordnungsamt angekündigt habe, es in Kürze bereits an der Dorbaumstraße aufzustellen.

Frau **Klimek** dankte allen für die konstruktiv-sachliche Beratung und Abstimmung über die Haushaltsmittel der Bezirksvertretung.

gez.
Klimek
Bezirksbürgermeisterin

gez.
Groh
Schriftführung

Anlagen:

1. Zusammenstellung der Haushaltsanträge der Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL und FDP sowie des Mitglieds der UWG-MS
2. – 8. Anträge der FDP-Fraktion
9. Antrag der Astrid-Lindgren Schule Sachbücherei und Schülerfirma
10. Antrag der Astrid-Lindgren Schule Kinderkonzertprojekt
11. Antrag des Fördervereins Münster-Ost
12. Antrag Eintracht Münster e. V.